

Anfrage öffentlich	Datum 09.02.2024	Nummer F0038/24
Absender SPD-Stadtratsfraktion		
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 15.02.2024	

Kurztitel Startchancen-Schulen auch in Magdeburg geplant?

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Bildung ist die Zukunftsressource unserer Gesellschaft und damit auch unserer Stadt Magdeburg. Eine qualitativ gute Bildung für Kinder und Jugendliche hat für uns oberste Priorität, unabhängig von ihren Fähigkeiten und ihrer sozialen Herkunft. Ziel muss es stets sein, optimale Bedingungen an unseren Bildungseinrichtungen zu haben, um alle Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern.

Mit dem Startchancen-Programm der „Ampelkoalition“ sollen bundesweit 4000 allgemeinbildende Schulen mit einem hohen Anteil sozioökonomisch benachteiligter Schülerinnen und Schüler dabei unterstützt werden, die Lernbedingungen zu verbessern. In Sachsen-Anhalt soll es 100 Startchancen- Schulen geben, darunter 60 Grundschulen. Es ist zu begrüßen, dass sich Bund und Länder in der ersten Februarwoche 2024, nach intensiven Verhandlungen, auf das Programm einigen konnten. Der Start ist zum Schuljahr 2024/25 geplant.

Ich frage Sie daher:

1. Hat die Stadt Magdeburg prinzipiell vor, sich mit einer oder mehreren Schulen auf das Programm zu bewerben? Falls ja, hat die Stadt konkrete Brennpunktschulen – im Sinne des Programms – im Blick? Falls nein, welche Gründe sprechen dagegen?
2. Die Auswahl der geförderten Schulen erfolgt durch das Land anhand geeigneter und transparenter Kriterien.
 - a. Ist bekannt, wann das Land Sachsen-Anhalt einen Kriterienkatalog veröffentlicht?
 - b. Welche Bewerbungsfristen wird es geben?
3. Eine wichtige Zielstellung des Programms ist die Stärkung von Basis- und Zukunftskompetenzen, wie stellt sich hier die Ist-Situation der letzten 5 Jahre dar (Bitte absolute Zahlen und relative Zahlen in Bezug auf die Gesamtschüler*innenzahl angeben):
 - a. Wie viele Magdeburger Schülerinnen und Schüler verfehlen am Ende ihrer Grundschulzeit die Mindeststandards in Mathematik und Deutsch?
 - b. Wie viele Magdeburger Schülerinnen und Schüler verfehlen am Ende ihrer Schullaufbahn die Mindeststandards in Mathematik und Deutsch?

4. Welche Aktivitäten werden an (Brennpunkt-)Schulen schon heute unternommen, um Schülerinnen und Schüler zur demokratischen Teilhabe zu befähigen? Wie findet eine Erfolgsmessung statt?

Ich bitte um eine kurze mündliche und eine ausführliche schriftliche Antwort.

Kornelia Keune
Fraktionsvorsitzende
SPD-Stadtratsfraktion